



Alternativantrag

der Fraktionen von CDU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

zu „BAföG-Novelle zügig umsetzen: Verlässlichkeit für Studenten in Schleswig-Holstein“ (Drucksache 20/4389)

Umfassende BAföG-Reform

Der Landtag wolle beschließen:

BAföG ist ein zentrales Instrument für Chancengleichheit und Bildungsaufstieg. Es soll jungen Menschen ermöglichen, ein Studium aufzunehmen, unabhängig von ihrer sozialen Herkunft. Angesichts gestiegener Lebenshaltungs- und Wohnkosten sowie rückläufiger Gefördertenzahlen sieht der Landtag beim BAföG dringenden Reformbedarf.

Vor diesem Hintergrund begrüßt der Landtag, dass Schleswig-Holstein im März 2026 dem Entschließungsantrag „Für eine umfassende Reform des BAföG“ (Drucksache 25/26) im Bundesrat zugestimmt hat.

Der Landtag begrüßt, dass die Bundesregierung im Rahmen des aktuellen Haushaltsaufstellungsverfahrens diesen Reformbedarf nun ebenfalls aufgreifen will und eine BAföG-Reform anstrebt. Dies unterstreicht die Notwendigkeit der bereits von den Ländern angestoßenen Anpassungen und stellt ein wichtiges Signal für die Stärkung der Ausbildungsförderung dar.

Der Landtag bittet die Landesregierung, den eingeschlagenen Weg fortzusetzen und sich auf Bundesebene weiterhin insbesondere für eine angemessene Erhöhung der Wohnkostenpauschale, eine dauerhafte Anpassung des Grundbedarfs sowie eine deutliche Vereinfachung des Antragsverfahrens einzusetzen.

Wiebke Zweig
und Fraktion

Malte Krüger
und Fraktion